

# Wenter Möhnen ziehen Alltag durch den Kakao

Narren Viele interessante Büttreden und Vorträge

Von unserer Mitarbeiterin  
Beate Christ

■ **Windhagen.** Sie haben alle motiviert, die Spaß am Karneval haben: Alle aktiven, ehemaligen und Altmöhnen vom Möhnenclub Rubbeldi-dupp in Windhagen und dazu noch mehr als 700 jecke Frauen, die zur Möhnensitzung ins Windhagener Forum kamen. Einmal im Jahr drehen die Frauen rund um Obermöhn Christa Hohn so richtig auf, lassen den Alltag Alltag sein und stellen komplett alles auf den Kopf.

So stellte Christel Meier etwa das „Möhnenorganisationstalentzerbatschungskomitee“ vor und gab humorvolle Einblicke in die Organisation der Windhagener Möhnen, die für alles Spezialisten in ihrem Team haben. Ganz gleich, ob Kaffeekoch-, Luftballonaufblas- oder Brötchenschmier-Möhnen – in Windhagen ist seit 33 Jahren alles bestens organisiert. Da wundert es auch nicht, dass es selbst für Zungenbrecher Experten unter den jecken Weibern gibt. Doch ganz gleich, auf welche unterschiedliche

Art und Weise sich die Möhnen auch einbringen, eines haben sie gemeinsam: ihre Liebe und Leidenschaft für den rheinischen Frohsinn. Viele tolle Büttreden und Vorträge hatten die Frauen für ihre Gäste vorbereitet, unter anderem ging auch das Duo Hanna Schneider und Christa Hohn in die Bütt. Sie präsentierten „Klatsch und Tratsch auf Wenter Art“, nahmen die ganz normalen Probleme des Alltages auf die Schippe: Die Männer, den täglichen Kampf um lästige Pfunde oder das Älterwerden. In schön schrulligen Kostümen, mit gekonnter Mimik und Gestik brachten die beiden Rednerinnen ihr Publikum zum Johlen.

Zwischen Sketchen und Büttreden präsentierten die Möhnen immer wieder Tanz- und Musikgruppen, dabei durften natürlich die Windhagener Flöhe, die Dominos oder die Schwälbchen nicht fehlen. Die Frauen in Windhagen verstehen es eben, vorzüglich zu feiern. So war die Sitzung auch in diesem Jahr wie in allen Jahren zuvor schon lange im Voraus ausverkauft.



Mit gekonnter Mimik und Gestik brachten Hanna Schneider und Christa Hohn ihr Publikum zum Lachen.

Foto: Beate Christ